

Jahresbericht des Präsidenten

Diesen Rückblick möchte ich als erstes dazu nützen, um allen Rg – Mitgliedern von ganzem Herzen zu danken für alle freiwilligen Einsätze im vergangenen Jahr.

2005, ein Jahr mit viel Arbeit:

Mit der Schweizermeisterschaft hatten wir im Verein ein ganz spezielles Ziel im 2005, eines, das viel Teamwork und Teamspirit verlangte. Die Dimension, die das OK für diesen Anlass ausgewählt hat, war, sanft ausgedrückt, GROSS gewählt.

Viele Stunden des Grübelns und Planens, eine perfekte Infrastruktur und flexible Nachbarn sowie gute Leute im Team halfen, das „Ding“ gut vorzubereiten. Das Wetter am SM-Wochenende setzte noch die Krone auf diesen Top – Anlass.

Vereinsleben :

Die Trails unserer RG-Mitglieder werden jeweils in privater Regie durchgeführt, klassisch mit der nötigen Erfahrung. Für die RG- Mitglieder, die an den Trials teilnehmen, ist dies ein wunderbarer Umstand, das es so viele Anlässe vor der Haustüre gibt....Danke vielmals.

Fritz Fahrni organisierte dieses Jahr die Vereinsmeisterschaft, einen kleinen, sehr feinen Anlass, der bei unseren Mitgliedern auf grosses Echo stiess.

Die Vereinsmeister 2005 heissen :	Klasse 1	Fahrni Fritz	Joe
	Klasse 2	Fahrni Fritz	Bonny
	Klasse 3	Ruedi v.Niederhäusern	Flack

10 Jahre :

Ein paar Freaks trafen sich Ende 1995 in Wileroltigen, um die RG Bern-Freiburg aus der Taufe zu heben. Viele schöne Momente hat das Vereinsleben in den ersten 10 Jahren gebracht, sowie natürlich auch weniger angenehme Angelegenheiten. Solange das Positive überwiegt, ist dies immer o.k., aber bei mir ist der Pfupf ein wenig raus.....höchste Zeit, frischen Kräften Platz zu machen. Ich möchte allen, die zum Gelingen unserer RG in den letzten 10 Jahren beigetragen haben, von ganzem Herzen danken, äs het gfügt.

Das neue Führungsteam der RG hat schon einiges an Organisatonstalent bewiesen, denken wir nur an die Gestaltung der Bar an der SM im Haselhof..... .

So, des Papieres genug verbraucht, ich wünsche allen Vereinsmitgliedern und ihren Familien ein schönes, befriedigendes Jahr 2006.

Und als Wiederholung, so zum nachdenken:

Wir sind verantwortlich für das was wir tun,
und auch für das, was wir nicht tun

Voltaire (franz. Philosoph 1850)

Ruedi